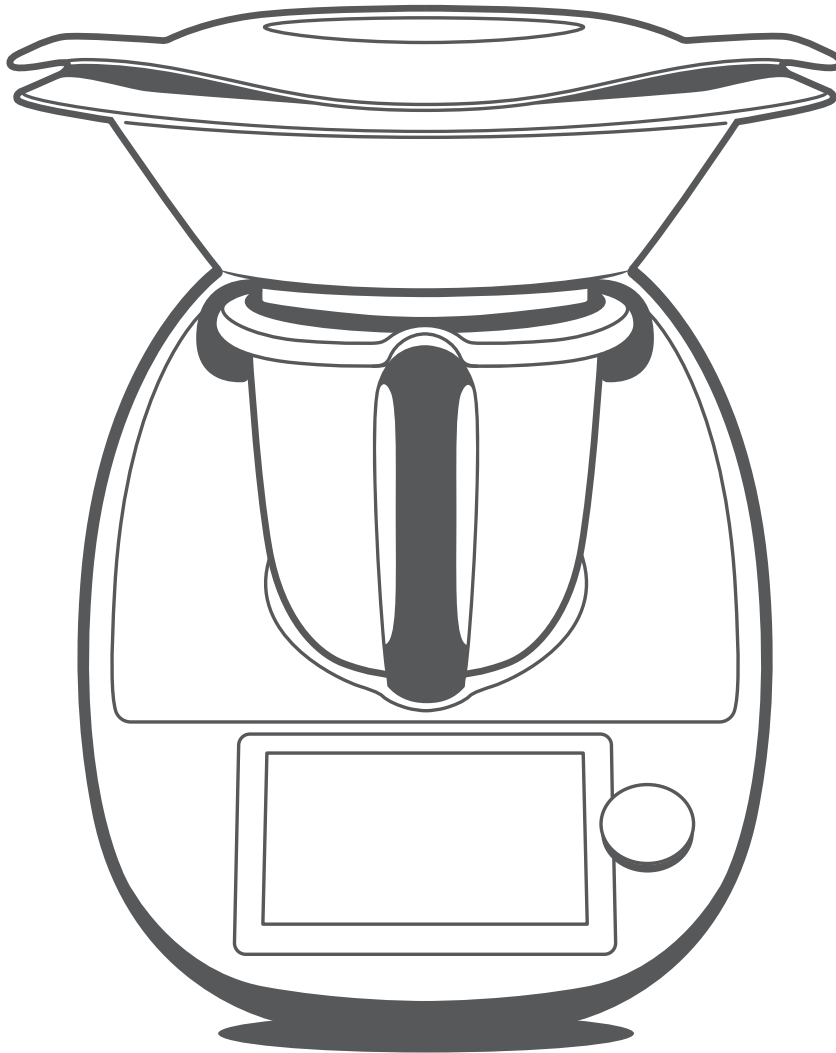


thermomix

TM6



Gebrauchsanleitung

DE AT • V 10.0 • 25340 08/22

VORWERK

Copyright

Das Urheberrecht für Text, Design, Fotografie und Illustration liegt bei Vorwerk International & Co. KmG, Schweiz. Alle Rechte sind vorbehalten. Diese Publikation darf – weder ganz noch in Teilen – reproduziert, gespeichert und wiedergegeben oder weitergegeben werden durch elektronische, mechanische, fotomechanische Medien aller Art ohne die ausdrückliche Genehmigung von Vorwerk International & Co. KmG.

Inhaltsverzeichnis

1	Vor dem Start	4
1.1	Aufbewahrung der Unterlagen.....	4
1.2	Darstellungsregeln.....	4
2	Produktübersicht	5
3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
4	Zu Ihrer Sicherheit	7
4.1	Gefahren und Sicherheitshinweise	7
4.2	Aufbau der Warnhinweise.....	14
4.3	Pflichten des Nutzers	15
5	Erste Inbetriebnahme	16
5.1	Aufstellort wählen.....	16
5.2	Erstes Einschalten.....	17
5.3	Erste Reinigung	17
5.3.1	Mixtopf auseinanderbauen	18
6	Bedienung	19
6.1	Ein- und Ausschalten	19
6.2	Hilfe.....	19
7	Einstellungen	20
8	Reinigung und Wartung.....	21
8.1	Reinigung.....	21
8.2	Reinigung des Grundgeräts	21
8.3	Regelmäßige Wartung	22
8.3.1	Mixmesser tauschen	22
9	Störungsbeseitigung.....	23
10	Kunden- und Reparaturservice	25
11	Gewährleistung/Sachmängelhaftung.....	26
12	Entsorgung.....	27
13	Technische Daten.....	28
13.1	Hersteller	28

1 Vor dem Start

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Thermomix® TM6.

Bevor Sie Ihren Thermomix® TM6 zum ersten Mal benutzen, sollten Sie an der Vorführung einer Thermomix® Repräsentant*in teilnehmen. So machen Sie sich schnell und komfortabel mit dem Thermomix® TM6 vertraut.

1. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Thermomix® TM6 und das Zubehör zum ersten Mal benutzen.
2. Diese Anleitung macht Sie mit den Sicherheitsfunktionen des Geräts vertraut. Details zur Bedienung finden Sie in der ausführlichen Anleitung auf dem Gerät unter Hauptmenü > Hilfe > Gebrauchsanleitung.

Anmerkung Einige in dieser Gebrauchsanleitung beschriebenen Funktionen sind möglicherweise nicht in allen Regionen verfügbar.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre*n Thermomix® Repräsentant*in.

1.1 Aufbewahrung der Unterlagen

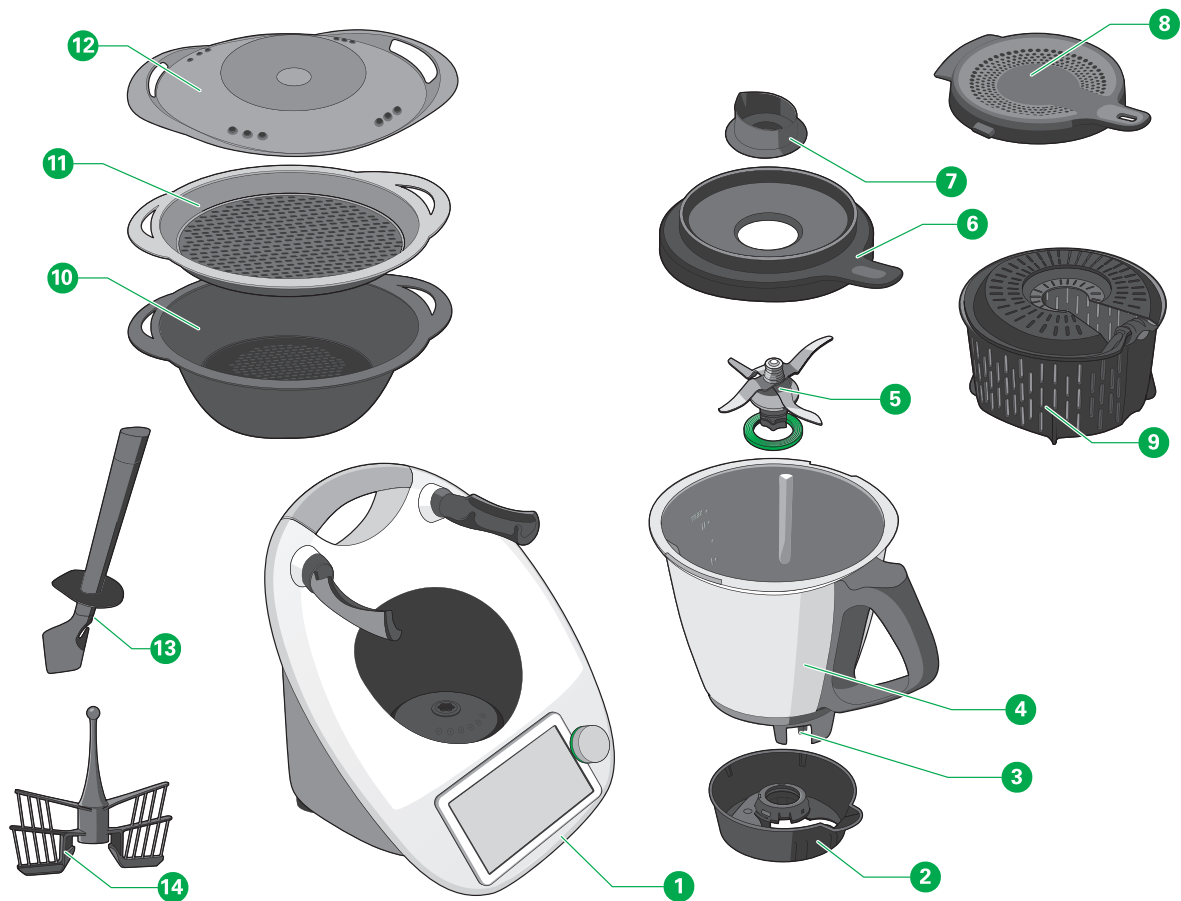
- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die zukünftige Nutzung auf. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Geräts und muss ihm beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

1.2 Darstellungsregeln

In dieser Anleitung werden folgende Darstellungen verwendet:

Text	Menüpunkte Beispiel: Tara
Text > Text	Menüpfade. Die Reihenfolge der Menüs wird durch das Zeichen „>“ dargestellt. Beispiel: Menü > Einstellungen
[>32]	Verweis auf Seitenzahl Beispiel: Für weitere Informationen siehe Kapitel „Technische Daten [>12]“

2 Produktübersicht



1 Thermomix® TM6 Grundgerät	9 Gareinsatz mit Deckel (fest montiert)
2 Mixtopffuß	10 Varoma® Behälter
3 Kontaktstifte	11 Varoma® Einlegeboden
4 Mixtopf	12 Varoma® Deckel
5 Mixmesser inklusive Dichtungsring	13 Spatel
6 Mixtopfdeckel	14 Rühraufsatz
7 Messbecher	Gebrauchsanleitung und Kochbuch (optional)
8 Spritzschutz	

Wie Sie das Zubehör verwenden, erfahren Sie in der ausführlichen Anleitung auf dem Thermomix® TM6 unter Hauptmenü > Hilfe > Gebrauchsanleitung.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät und das Zubehör nur sach- und bestimmungsgemäß, um Gefahren für sich selbst oder Dritte sowie Schäden am Gerät und an anderen Sachwerten zu minimieren.

Der Thermomix® TM6 ist eine Küchenmaschine zur Zubereitung von Lebensmitteln und ist für den häuslichen oder haushaltsähnlichen Gebrauch bestimmt.

Der Thermomix® TM6 ist ausschließlich für die Nutzung durch Erwachsene bestimmt. Er darf von Kindern weder selbst noch in Begleitung von Erwachsenen benutzt werden. Kinder sind in jedem Fall von Geräten, die sich in Betrieb befinden, sowie von der Anschlussleitung fernzuhalten.

Warnen Sie Kinder begründet vor möglichen gefährlichen Hitze- und Dampfentwicklungen, vor heißem Kondenswasser und heißen Oberflächen.

Bei Nutzung des Thermomix® TM6 im näheren Umfeld von Kindern ist eine besonders sorgfältige Beaufsichtigung der Kinder erforderlich.

Der Thermomix® TM6 darf von Kindern keinesfalls zum Spielen benutzt werden.

Das Gerät ist bei nicht vorhandener Aufsicht und vor dem Zusammenbau, dem Auseinandernehmen oder Reinigen stets vom Netz zu trennen.

Geräte können von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Eine anderweitige Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung ist nicht zulässig. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Bei technischen Veränderungen am Produkt verfällt jeglicher Gewährleistungs-/Sachmängelhaftungsanspruch. Die Ersatzpflicht des Herstellers aus Produkthaftung und/oder des Händlers aus Sachmängelhaftung entfällt bei Vornahme von technischen Veränderungen am Produkt.

Bei sämtlichen Arbeiten am Gerät sind alle zugehörigen Unterlagen sowie die Hinweise auf dem Display zu beachten. Bei unsachgemäßem Handeln haftet der Hersteller nicht für dadurch verursachte Schäden.

Das Gerät erfüllt die Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem es durch eine autorisierte Vorwerk Organisation vertrieben wurde. Bei der Verwendung des Geräts in einem anderen Land als dem Verkaufsland kann die Einhaltung örtlicher Sicherheitsstandards des anderen Landes nicht garantiert werden. Vorwerk übernimmt deshalb keine Verantwortung für daraus resultierende Sicherheitsrisiken für den Nutzer.

4 Zu Ihrer Sicherheit

Größtmögliche Sicherheit gehört zu den Eigenschaften der Vorwerk Produkte. Die Produktsicherheit kann jedoch nur dann gewährleistet werden, wenn Sie das Gerät bestimmungsgemäß verwenden und die Warnhinweise beachten.

4.1 Gefahren und Sicherheitshinweise

Gefahr eines Stromschlags durch eindringendes Wasser!

Wenn Wasser an die stromführenden Bauteile gelangt, können Sie einen Stromschlag bekommen!

- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Grundgerät nicht verwenden.
- Tauchen Sie das Grundgerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Halten Sie das Grundgerät nicht unter fließendes Wasser.
- Schütten Sie kein Wasser über das Grundgerät.
- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Grundgerät reinigen.
- Reinigen Sie das Grundgerät ausschließlich mit einem trockenen oder feuchten Tuch.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder Schmutz in das Gehäuse des Grundgeräts eindringt.
- Verwenden Sie das Gerät keinesfalls im Freien.
- Sollte dennoch Wasser in das Grundgerät gelangt sein, kontaktieren Sie Ihren Vorwerk Reparaturservice.

Gefahr eines Stromschlags durch unsachgemäßen Netzanschluss!

Ein unsachgemäß installierter Netzanschluss kann zu Stromschlägen führen.

- Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.

Gefahr eines Stromschlags durch Beschädigungen am Grundgerät oder an der Anschlussleitung!

Wenn das Grundgerät oder dessen Anschlussleitung beschädigt sind, können Sie einen Stromschlag bekommen.

- Kontrollieren Sie Grundgerät, Anschlusskabel mit Stecker und das Zubehör regelmäßig auf etwaige Beschädigungen.
- Stellen Sie sicher, dass die Anschlussleitung keine heißen Oberflächen und externen Wärmequellen berührt.
- Verwenden Sie das Grundgerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung.
- Verwenden Sie das Grundgerät nicht, wenn es heruntergefallen ist oder in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
- Im Falle von Beschädigungen an Grundgerät oder Anschlussleitung senden Sie Ihr Grundgerät an den Vorwerk Reparaturservice zur Untersuchung, Reparatur oder elektrischen oder mechanischen Justierung.
- Wenn die Netzanschlussleitung des Grundgeräts beschädigt worden ist, muss sie durch den Hersteller, seinen Reparaturservice oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Versuchen Sie keinesfalls, Ihr Grundgerät selbstständig zu reparieren.
- Greifen Sie niemals durch die Öffnungen, in die die Kontaktstifte des Mixtopfs eintauchen, und stecken Sie keine Gegenstände durch diese Öffnungen.

Brandgefahr!

Wenn Sie das Grundgerät auf eine heiße Oberfläche stellen, kann es anfangen zu brennen.

- Stellen Sie das Grundgerät keinesfalls auf eine Herdplatte (Kochfeld, Ceranfeld, Induktionsfeld o. Ä.) oder auf sonstige beheizte oder beheizbare Flächen.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu heißen Oberflächen und externen Wärmequellen.
- Stellen Sie sicher, dass die Anschlussleitung keine heißen Oberflächen und externen Wärmequellen berührt.

Brandgefahr!

Das Grundgerät hat eine hohe Leistungsaufnahme. Ein unterdimensionierter Netzanschluss kann zu einem Brand führen.

- Beachten Sie beim Anschluss des Grundgeräts die maximale Leistungsaufnahme auf dem Typenschild (siehe auch **Kapitel Technische Daten**).
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckleisten oder Sonstiges zwischen Steckdose und dem Grundgerät.

Verbrühungsgefahr durch explosionsartig austretendes Gargut!

Wird die Öffnung im Mixtopfdeckel verschlossen, kann während des Kochvorgangs im Inneren des Mixtopfs ein Überdruck entstehen. Der heiße Inhalt kann explosionsartig austreten und Sie verbrühen.

- Befüllen Sie den Gareinsatz nur bis zur „max“-Markierung.
- Stellen Sie stets sicher, dass die Öffnung im Mixtopfdeckel niemals von innen (etwa durch Gargut) oder von außen (etwa durch ein Handtuch) blockiert oder abgedeckt wird, damit jederzeit Dampf entweichen und kein Überdruck entstehen kann.
- Wenn Sie den Gareinsatz nicht im Mixtopf verwenden, nutzen Sie ausschließlich den lose aufliegenden Gareinsatz oder Varomatopf bei Kochvorgängen ab 95°C als Schutz gegen Spritzer aus der Öffnung des Mixtopfdeckels.
- Nutzen Sie keinesfalls andere Gegenstände, um die Öffnung abzudecken.
- Setzen Sie während des Betriebs stets den original Mixtopfdeckel auf den Mixtopf.
- Sollten Sie während des Kochvorgangs feststellen, dass die Öffnung im Mixtopfdeckel verstopft ist, ziehen Sie den Netzstecker des Grundgeräts. Berühren Sie **nicht** die Bedienelemente.

Verbrühungsgefahr durch explosionsartig austretendes Gargut!

Bei Kochvorgängen können aufschwimmende Lebensmittel einen Dampfabschluss verursachen, so dass es zu einem Druckanstieg im Mixtopf kommen kann. Der heiße Inhalt kann explosionsartig austreten und Sie verbrühen.

- Überschreiten Sie keinesfalls die maximale Füllmenge des Mixtopfs von 2,2 Litern („max“-Markierung).
- Wenn Sie den Gareinsatz nicht im Mixtopf verwenden, nutzen Sie ausschließlich den lose aufliegenden Gareinsatz oder Varomatopf bei Kochvorgängen ab 95°C als Schutz gegen Spritzer aus der Öffnung des Mixtopfdeckels.
- Kochen Sie Suppen, Eintöpfe und Marmeladen grundsätzlich bei maximal 100°C. Verwenden Sie bei höheren Temperaturen, wie im Rezept vorgegeben, den Varoma-Aufsatz.
- Nutzen Sie bei Kochvorgängen ab 95°C niemals den festsitzenden TM6-Messbecher.
- Nutzen Sie den Spritzschutz nur bei Bratvorgängen bei denen Sie das Gerät dazu auffordert, den Spritzschutz aufzusetzen.

Verbrühungsgefahr durch austretendes Gargut!

Beim Kochen oder bei der Verarbeitung heißen Garguts kann dieses herauspritzen und zu Verbrühungen führen.

- Überschreiten Sie keinesfalls die maximale Füllmenge des Mixtopfs von 2,2 Litern („max“-Markierung).
- Stellen Sie sicher, dass die Öffnung im Mixtopfdeckel frei von Gargut bleibt.
- Wenn Sie den Gareinsatz nicht im Mixtopf verwenden, nutzen Sie ausschließlich den lose aufliegenden Gareinsatz oder Varomatopf bei Kochvorgängen ab 95°C als Schutz gegen Spritzer aus der Öffnung des Mixtopfdeckels.
- Setzen Sie den Messbecher in den Mixtopfdeckel ein, um beim Mischen, Zerkleinern oder Pürieren des heißen Garguts austretende Spritzer zu verhindern.
- Füllen Sie insbesondere Flüssigkeiten mit äußerster Vorsicht in den Mixtopf.
- Nehmen Sie einen gefüllten Mixtopf vorsichtig aus dem Grundgerät, um zu verhindern, dass der Inhalt verschüttet wird oder herausspritzt.

Verbrühungsgefahr durch Überkochen!

Insbesondere wenn Sie abweichend von den Rezeptvorgaben größere Mengen Gargut bei hohen Temperaturen (> 90°C) zubereiten, kann das Gargut überkochen, aus dem Mixtopf austreten und Sie verbrühen.

- Überschreiten Sie keinesfalls die maximale Füllmenge des Mixtopfs von 2,2 Litern („max“-Markierung).
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie mit hohen Temperaturen arbeiten.
- Falls es zum Überkochen kommt, drücken Sie den Wähler, um das Gerät auszuschalten.

Verbrühungsgefahr durch austretendes heißes Füllgut!

Bei zu hohen Drehzahlen in Kombination mit hohen Temperaturen kann heißes Füllgut austreten und zu Verbrühungen führen.

- Verwenden Sie den Modus „Turbo“ nicht bei heißen Speisen oder Flüssigkeiten über 60 °C.
- Steigern Sie bei der Verarbeitung von heißen Speisen die Drehzahl schrittweise.

Verbrühungsgefahr durch heißen Dampf!

Während des Kochvorgangs und insbesondere bei Verwendung der Varoma® Funktion entsteht heißer Dampf, der zu Verbrühungen führen kann.

- Halten Sie sich vom Dampf fern.
- Fassen Sie den Messbecher beim Verarbeiten von heißen Lebensmitteln nicht an und decken Sie ihn nicht ab.
- Stellen Sie sicher, dass einige Schlitze des Varoma® Behälters und Varoma® Einlegebodens frei von Gargut bleiben, um ein ungehindertes Entweichen des Dampfes zu ermöglichen.
- Stellen Sie sicher, dass der Varoma® Behälter richtig auf dem Mixtopfdeckel steht, damit der Varoma® Behälter nicht kippt und herunterfällt. Stellen Sie den Varoma® keinesfalls auf den Spritzschutz.
- Wenn Sie den Varoma® vom Mixtopfdeckel abnehmen und beiseitestellen, halten Sie den Varoma® immer mit seinem Deckel geschlossen.
- Wenn Sie den Varoma® Deckel entfernen, kippen Sie den Deckel weg von Ihrem Gesicht und Ihrem Körper, um Kontakt mit entweichendem Dampf zu vermeiden.

Verbrennungsgefahr durch heißes Fett!

Bei der Anbratfunktion wird Fett erhitzt. Wasser-Öl-Gemische können verpuffen. Sie können sich am heißen Fett verbrennen.

- Füllen Sie niemals bereits erhitztes Fett in den Mixtopf.
- Erhitzen Sie niemals Öl ohne weitere Zutaten. Wenn Sie die Zutaten erst verspätet dazugeben, spritzt das heiße Öl sehr stark.
- Stellen Sie sicher, dass das Thermomix® TM6 Zubehör trocken verwendet wird.
- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.
- Setzen Sie den Spritzschutz immer ordnungsgemäß auf den Mixtopfdeckel, sobald Ihr Thermomix® TM6 Sie dazu auffordert.
- Stellen Sie sicher, dass die Verriegelungsarme den Spritzschutz umfassen.

Verbrennungsgefahr!

Karamell speichert während und nach der Zubereitung große Hitze und kann zu Verbrennungen führen.

- Seien Sie bei der Zubereitung und Verarbeitung von Karamell äußerst vorsichtig.

Verbrühungsgefahr durch unsachgemäße Handhabung des Mixtopfdeckels!

Wenn der Mixtopfdeckel nicht ordnungsgemäß auf dem Mixtopf sitzt, kann heißes Füllgut austreten und Sie verbrühen.

- Versuchen Sie niemals, Mixtopfdeckel oder Verriegelungsmechanismus gewaltsam zu öffnen.
- Öffnen Sie den Mixtopfdeckel nur, wenn die Drehzahl null ist und der Verriegelungsmechanismus entriegelt hat.
- Prüfen Sie die Deckeldichtung regelmäßig auf mögliche Beschädigungen. Im Falle einer Beschädigung oder einer undichten Stelle tauschen Sie den Deckel umgehend aus.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit sauberem Mixtopfdeckel. Der Topfrand und die Dichtung müssen stets frei von anhaftenden Lebensmitteln sein, damit eine einwandfreie Abdichtung zwischen Topfdeckel und Mixtopf gewährleistet ist.

Verbrühungs- und Verletzungsgefahr!

An einem herabhängenden Kabel kann das Grundgerät ungewollt bewegt werden. Das Grundgerät kann herunterfallen und Sie verbrühen oder verletzen.

- Lassen Sie das Anschlusskabel nicht über die Kante eines Tisches oder einer Theke herunterhängen.
- Schließen Sie das Grundgerät nicht an Verlängerungskabel an.

Verletzungsgefahr durch ungeeignetes Zubehör!

Die Verwendung von Zusatzgeräten, Zubehör oder Gegenständen, die nicht durch Vorwerk empfohlen oder verkauft werden, sowie die Verwendung von defekten oder inkompatiblen Zubehörteilen kann zu Brand, elektrischem Schlag oder Verletzungen führen.

- Verwenden Sie ausschließlich das empfohlene original Vorwerk Thermomix® Zubehör.
- Benutzen Sie das Gerät niemals in Kombination mit Teilen oder Ausstattungen von Vorgängermodellen.
- Verändern Sie das Gerät und das Zubehör nicht.
- Verwenden Sie das Gerät niemals mit beschädigtem Zubehör.

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Verwendung!	<p>Wenn Sie zum Rühren im Mixtopf andere Gegenstände als den Thermomix® Spatel verwenden, können diese in das Mixmesser geraten und Verletzungen verursachen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Benutzen Sie zum Rühren ausschließlich den Thermomix® Spatel mit dem Sicherheitskragen. • Halten Sie ausschließlich die abgeflachte Seite und nicht die Griffseite in den Mixtopf.
Verbrühungsgefahr durch heißes Gargut	<p>Wenn Sie den Spatel bei höheren Drehzahlstufen in den Mixtopf halten, kann das Gargut aus der Öffnung im Mixtopfdeckel herausgelenkt werden und Sie verbrühen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie den Spatel niemals bei Misch-/Zerkleinerungsvorgängen von heißem Gargut bei höheren Drehzahlstufen als Stufe 4 in den Mixtopf.
Verbrühungsgefahr durch heißes Gargut!	<p>Sie können sich am heißen Gargut im Gareinsatz verbrühen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gehen Sie beim Entfernen des Gareinsatzes behutsam vor. • Stellen Sie sicher, dass der Spatel fest im Gareinsatz eingehakt ist, bevor Sie den Gareinsatz herausnehmen. • Entfernen Sie den Spatel, nachdem Sie den Gareinsatz abgestellt haben, um zu verhindern, dass der Gareinsatz umkippt.
Verletzungsgefahr durch herabfallendes Gerät!	<p>Im Betrieb, insbesondere im Modus „Teig kneten“ oder bei Zerkleinerungsvorgängen, kann es zu Bewegungen des Geräts kommen. Das Gerät kann herunterfallen und Sie verletzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie das Gerät auf eine saubere, feste, ebene und horizontale Fläche. • Lassen Sie ausreichend Abstand zur Kante der Arbeitsfläche. • Lassen Sie das Gerät während des Betriebes niemals unbeaufsichtigt.
Verletzungsgefahr durch beschädigtes Zubehör!	<p>Wenn das Zubehör während des Betriebs in das Mixmesser gerät oder übermäßiger Belastung ausgesetzt ist, können kleine Splitter und scharfe Kanten Sie verletzen, insbesondere, wenn die Splitter mit den zubereiteten Speisen verschluckt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Thermomix® Zubehör ausschließlich, wie in der Anleitung bzw. auf dem Display des Grundgeräts beschrieben. • Stellen Sie sicher, dass das benötigte Zubehör sicher und korrekt eingesetzt ist und kein Zubehör sich lose im Mixtopf befindet, bevor Sie die Drehzahl einstellen. • Kontrollieren Sie das Zubehör nach dem Gebrauch auf Beschädigungen. • Falls dennoch Zubehör durch das Mixmesser beschädigt worden ist, entsorgen Sie das Füllgut und kontaktieren Sie den Kundenservice zwecks Ersatzzubehör.
Gesundheitsgefährdung durch Vermehrung von krankmachenden Keimen!	<p>Beim Slow Cooking oder Sous-vide-Garen werden Lebensmittel bei niedrigen Temperaturen gegart, wodurch es zu einer Vermehrung von Keimen kommen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie während der gesamten Vor- und Zubereitung ein hygienisches Arbeiten sicher. • Halten Sie sich genau an die Rezeptangaben (Temperatur und Zeit). • Stellen Sie sicher, dass nach Beenden der Zubereitung das Gargut unmittelbar verzehrt wird. • Fleisch und Geflügel muss in vielen Fällen nach dem Sous-vide-Garen kurz angebraten werden. Dies verringert die Anzahl möglicher evtl. krankheitsverursachender Keime auf der Oberfläche des Garguts. Halten Sie sich an die Vorwerk Thermomix® Rezepte, um das Risiko zu minimieren.

Gesundheitsgefährdung durch sich vermehrende Keime!

Lebensmittel werden bei niedrigen Temperaturen fermentiert, wodurch es zu einer Vermehrung von ungewünschten Keimen kommen kann.

- Stellen Sie während der gesamten Vor- und Zubereitung ein hygienisches Arbeiten sicher.
- Geben Sie das fermentierte Lebensmittel unmittelbar nach Beenden der Zubereitung in die Kühlung.

Gesundheitsgefährdung durch Zubehör!

Grundsätzlich sind alle Thermomix® Zubehörteile für den speziellen Einsatz am bzw. mit dem Gerät ausgelegt und können bei anderweitiger Verwendung zur Beschädigung des Zubehörs und/oder zu Verletzungen führen.

- Verwenden Sie die Zubehörteile nicht für andere Zwecke, insbesondere bei hohen Temperaturen.
- Verwenden Sie den Spatel nicht in heißen Töpfen oder Pfannen.
- Verwenden Sie den Rühraufsatz keinesfalls mehr als zwei Stunden (beim Langzeitkochen: Slow-Cooking, Sous-Vide-Garen, Fermentieren), da Gesundheitsbeeinträchtigungen ansonsten nicht ausgeschlossen werden können.
- Sollte dennoch ein Zubehörteil Schaden nehmen, verwenden Sie es nicht mehr und tauschen Sie es umgehend aus.

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!

Bei der Zubereitung von heißen Speisen erhitzen sich auch der Mixtopf und die eingesetzten Zubehörteile. Sie können sich auch nach Beendigung des Heizvorgangs an den heißen Oberflächen verbrennen.

- Handhaben Sie Mixtopf, Mixmesser und Zubehörteile insbesondere während und nach der Zubereitung heißer Speisen vorsichtig.
- Berühren Sie sämtliche Komponenten ausschließlich an den vorgesehenen Griffen und Griffflächen.
- Lassen Sie Mixtopf und Mixmesser ausreichend abkühlen, bevor Sie den Mixtopf auseinanderbauen und das Mixmesser entnehmen.

Gefahr von Schnittverletzungen!

Die Klingen des Mixmessers sind scharf und können Sie verletzen.

- Handhaben Sie das Mixmesser vorsichtig.
- Fassen Sie das Mixmesser niemals an dessen Klingen an.
- Achten Sie beim Herausnehmen des Mixmessers darauf, dass es nicht herausfällt.
- Fassen Sie nicht in den Mixtopf.
- Halten Sie Körperteile und Haare vom Mixmesser fern.

Verletzungsgefahr durch Einklemmen!

Sie können sich an den Verriegelungsarmen des Grundgeräts oder unter dem verriegelten Deckel einklemmen.

- Vermeiden Sie den Kontakt mit sich bewegenden Teilen.
- Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.
- Berühren Sie **nicht** die Verriegelungsarme oder den Deckel, während der Verriegelungsmechanismus öffnet oder schließt.

Gesundheitsschäden durch Produktionsrückstände!

Produktionsbedingt können Rückstände auf den Komponenten des Geräts sein, die nicht für den Verzehr geeignet sind. Etwaige Produktionsrückstände gefährden Ihre Gesundheit.

- Spülen Sie vor dem ersten Gebrauch gründlich alle Komponenten und Zubehörteile, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können.

Sachschäden durch Dampf!	<p>Wenn Sie das Gerät unmittelbar unter Möbeln (Regale, Hängeschränke o. Ä.) aufstellen, können die Möbel durch den austretenden Dampf Schaden nehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie das Gerät mit ausreichendem Abstand nach oben und zu seitlich stehenden Gegenständen auf. • Berücksichtigen Sie dabei zusätzlich die Höhe des Varoma®.
Geräteschaden durch unsachgemäßen Netzanschluss!	<p>Wenn das Grundgerät an einen nicht für das Gerät passenden Netzanschluss angeschlossen wird, nimmt es Schaden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung und Netzfrequenz.
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Verwendung der Varoma® Funktion!	<p>Das Gerät kann bei einer zu geringen Wassermenge im Mixtopf Schaden nehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass sich ausreichend Wasser im Mixtopf befindet. Das Gerät verdampft in 15 Minuten ca. 250 ml Wasser. • Füllen Sie ggf. Wasser nach, insbesondere, falls Sie die Dampfgarzeit nachträglich verlängern.
Gerätebeschädigung durch unsachgemäße Reinigung und Nichtbeachtung von Hinweisen beim Langzeitkochen!	<p>Wenn Mixtopf und Mixmesser für längere Zeit Wasser, anderen Flüssigkeiten oder Speiseresten ausgesetzt sind, können sie zu Schaden kommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Komponenten immer zeitnah nach dem Gebrauch. • Lagern Sie insbesondere das Mixmesser nicht zu lange Zeit im Spülwasser, da dies zu vorzeitiger Alterung des Dichtsystems der Messerlagerung führen kann. • Durch die unterschiedlichen Wasserqualitäten kann beim Langzeitkochen (Slow Cooking, Sous-vide-Garen, Fermentieren) im Mixtopf Rost entstehen. Beachten Sie deshalb die Hinweise zur Zugabe von speziellen Zutaten (z.B. Zitronensäure) in die Garflüssigkeit.
Korrosion im Inneren des Grundgeräts!	<p>Falls der Mixtopf und insbesondere die Kontaktstifte an der Unterseite nach der Reinigung noch feucht sind, wenn Sie den Mixtopf einsetzen, kann sich im Inneren des Grundgeräts Rost bilden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Mixtopf gründlich trocknen, bevor Sie ihn in das Grundgerät einsetzen.
Sachschaden durch unsachgemäße Montage des Mixmessers!	<p>Wenn das Mixmesser nicht richtig eingesetzt und verriegelt oder der Dichtungsring beschädigt ist, kann Flüssigkeit in das Geräteinnere eindringen und das Grundgerät beschädigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring des Mixmessers passend auf der Messerlagerung sitzt. • Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring des Mixmessers frei von Beschädigungen ist. • Stellen Sie sicher, dass das Mixmesser ordnungsgemäß eingesetzt und verriegelt ist, bevor Sie den Mixtopf befüllen. • Sollte Flüssigkeit auslaufen oder in das Gehäuse des Grundgeräts hineinlaufen, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie den Reparaturservice.

Sachschaden durch unsachgemäßen Gebrauch!

Wenn der Rühraufsatz im Betrieb mit dem Mixmesser oder anderen Zubehörteilen in Berührung kommt, kann er zerbrechen.

- Stellen Sie sicher, dass der Rühraufsatz ordnungsgemäß auf dem Mixmesser sitzt, bevor Sie die Drehzahlstufe einstellen.
- Überschreiten Sie keinesfalls die Drehzahlstufe 4.
- Verwenden Sie nicht den Spatel, wenn der Rühraufsatz eingesetzt ist.
- Fügen Sie keine Lebensmittel hinzu, die den Rühraufsatz blockieren oder beschädigen können.

Sachschaden durch unsachgemäßen Gebrauch!

Insbesondere die weiche Seite des Spatels kann durch das Mixmesser beschädigt werden.

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Mix- bzw. Gargut im Mixtopf nach unten schieben oder den Mixtopf mit dem Spatel auskratzen.
- Berühren Sie niemals die scharfen Kanten der Klingen des Mixmessers mit dem Spatel.
- Bewegen Sie den Spatel ausschließlich in Uhrzeigerichtung, wenn Sie den Mixtopf im Bereich des Mixmessers auskratzen oder umrühren.

4.2 Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise in dieser Anleitung sind mit Sicherheitssymbolen und Signalwörtern hervorgehoben. Das Symbol und das Signalwort geben Ihnen einen Hinweis auf die Schwere der Gefahr.

Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind, werden folgendermaßen dargestellt:

WARNUNG



Art und Quelle der Gefahr

Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr/Folgen

- Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Bedeutung der Signalworte

WARNUNG	Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
VORSICHT	Gefahr leichter Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
HINWEIS	Sachschaden, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.

Bedeutung der Sicherheitssymbole



Warnhinweis mit Hinweis auf die Schwere der Gefahr



Hinweis auf Sachschaden

4.3 Pflichten des Nutzers

Um eine einwandfreie Funktion des Thermomix® TM6 zu gewährleisten, beachten Sie Folgendes:

1. Beachten Sie die Gebrauchsanleitung und alle zugehörigen Dokumente.
2. Bewahren Sie die Anleitung in der Nähe des Thermomix® TM6 auf.
3. Lassen Sie Schäden am Thermomix® TM6 umgehend beheben. Wenden Sie sich dazu an Ihren [Kunden- und Reparaturservice](#) [▶ 25].

5 Erste Inbetriebnahme

5.1 Aufstellort wählen

- Geben Sie Ihrem Thermomix® TM6 einen festen Platz in Ihrer Küche, sodass Sie ihn bequem bedienen können.

Beachten Sie bei der Wahl des Aufstellortes Folgendes:

WARNUNG



Brandgefahr!

Wenn Sie das Grundgerät auf eine heiße Oberfläche stellen, kann es anfangen zu brennen.

- Stellen Sie das Grundgerät keinesfalls auf eine Herdplatte (Kochfeld, Ceranfeld, Induktionsfeld o. Ä.) oder auf sonstige beheizte oder beheizbare Flächen.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu heißen Oberflächen und externen Wärmequellen.
- Stellen Sie sicher, dass die Anschlussleitung keine heißen Oberflächen und externen Wärmequellen berührt.

WARNUNG



Gefahr eines Stromschlags durch unsachgemäßen Netzanschluss!

Ein unsachgemäß installierter Netzanschluss kann zu Stromschlägen führen.

- Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.

WARNUNG



Verletzungsgefahr durch herabfallendes Gerät!

Im Betrieb, insbesondere im Modus „Teig kneten“ oder bei Zerkleinerungsvorgängen, kann es zu Bewegungen des Geräts kommen. Das Gerät kann herunterfallen und Sie verletzen.

- Stellen Sie das Gerät auf eine saubere, feste, ebene und horizontale Fläche.
- Lassen Sie ausreichend Abstand zur Kante der Arbeitsfläche.
- Lassen Sie das Gerät während des Betriebes niemals unbeaufsichtigt.

HINWEIS



Geräteschaden durch unsachgemäßen Netzanschluss!

Wenn das Grundgerät an einen nicht für das Gerät passenden Netzanschluss angeschlossen wird, nimmt es Schaden.

- Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung und Netzfrequenz.

HINWEIS



Sachschäden durch Dampf!

Wenn Sie das Gerät unmittelbar unter Möbeln (Regale, Hängeschränke o. Ä.) aufstellen, können die Möbel durch den austretenden Dampf Schaden nehmen.

- Stellen Sie das Gerät mit ausreichendem Abstand nach oben und zu seitlich stehenden Gegenständen auf.
- Berücksichtigen Sie dabei zusätzlich die Höhe des Varoma®.

1. Stellen Sie Ihren Thermomix® TM6 auf eine saubere, stabile und ebene Arbeitsfläche, damit er nicht rutschen kann.
2. Stellen Sie sicher, dass keine Verunreinigungen (Fettspritzer o. Ä.) an die Belüftungsöffnung auf der Rückseite des Grundgeräts gelangen können.
3. Entfernen Sie die Schutzfolie vom Display und von den Verriegelungsarmen.
4. Ziehen Sie das Anschlusskabel aus dem Thermomix® TM6 heraus und schließen Sie den Thermomix® TM6 an das Stromnetz an.
5. Sie können selbst bestimmen, in welcher Länge das Kabel (bis zu 1 m) ausgezogen sein soll. Benötigen Sie nicht die gesamte Länge, bleibt der Rest des Anschlusskabels im Inneren des Thermomix® TM6 verborgen.
6. Stellen Sie das Grundgerät nicht auf das Anschlusskabel, da dies die Standfestigkeit des Thermomix® TM6 und die Funktion der Waage beeinträchtigt.

5.2 Erstes Einschalten

Der Thermomix® TM6 ist im Auslieferungszustand mit einer Transportsicherung gesichert.

- Drücken Sie den Wähler, um den Thermomix® TM6 zu starten.

⇒ *Die Transportsicherung öffnet sich automatisch.*

Beim ersten Einschalten führt Sie Ihr Thermomix® TM6 automatisch durch die Grundeinstellungen. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Sie können die Einstellungen auch später ändern.

Weitere Details zu den Einstellmöglichkeiten finden Sie nach Abschluss der Inbetriebnahme unter

Hauptmenü > Hilfe > Gebrauchsanleitung > Einstellungen.



5.3 Erste Reinigung

Wenn Sie zum ersten Mal mit einem Thermomix® TM6 arbeiten, machen Sie sich zunächst mit dem Gerät vertraut.

VORSICHT



Gesundheitsschäden durch Produktionsrückstände!

Produktionsbedingt können Rückstände auf den Komponenten des Geräts sein, die nicht für den Verzehr geeignet sind. Etwaige Produktionsrückstände gefährden Ihre Gesundheit.

- Spülen Sie vor dem ersten Gebrauch gründlich alle Komponenten und Zubehörteile, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können.

Gehen Sie bei der ersten Reinigung wie folgt vor:

1. Bauen Sie den Mixtopf auseinander, siehe Kapitel [Mixtopf auseinanderbauen](#) [▶ 18].
2. Spülen Sie dann alle Teile und das Zubehör per Hand oder in der Geschirrspülmaschine (ausgenommen das Grundgerät).

Weitere Details zur Reinigung finden Sie in der Gebrauchsanleitung auf dem Thermomix® TM6 unter

Hilfe > Gebrauchsanleitung > Reinigung.

5.3.1 Mixtopf auseinanderbauen

Um Mixmesser und Mixtopf gründlich zu reinigen, müssen Sie den Mixtopf auseinanderbauen.

Gehen Sie wie folgt vor:



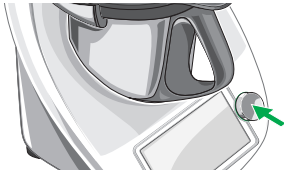
1. Halten Sie den Mixtopf mit der Öffnung nach oben.
2. Drehen Sie den Mixtopffuß um ca. 30° im Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Mixtopffuß nach unten hin ab.
Das Mixmesser verbleibt dabei zunächst im Mixtopf.
3. Fassen Sie das Mixmesser vorsichtig oberhalb der Klängen an und nehmen Sie es zusammen mit dem Dichtungsring aus dem Mixtopf.

6 Bedienung

Wie Sie Ihren Thermomix® TM6 ein- und ausschalten, finden Sie in Kapitel [Ein- und Ausschalten](#) [▶ 19].

Alle Details zu den Bedienmöglichkeiten finden Sie in der Gebrauchsanleitung auf dem Thermomix® TM6 unter
Hauptmenü > Hilfe > Gebrauchsanleitung > Bedienung.

6.1 Ein- und Ausschalten



Einschalten des Thermomix® TM6

- Drücken Sie den Wähler.
- ⇒ *Der Thermomix® TM6 schaltet sich ein und die voreingestellte Startseite erscheint.*

Ausschalten des Thermomix® TM6

1. Halten Sie den Wähler für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis im Display der Hinweis erscheint, dass sich der Thermomix® TM6 ausschaltet.
2. Sobald der Hinweis erscheint, können Sie den Wähler loslassen.
3. Ziehen Sie nach dem Ausschalten den Netzstecker, wenn Ihr Thermomix® TM6 nicht in Gebrauch ist.

Anmerkung Wenn Sie den Thermomix® TM6 nicht verwenden, schaltet er sich nach 15 Minuten selbstständig aus, um Energie zu sparen. Für die letzten 30 Sekunden wird ein Hinweis angezeigt, der Ihnen die Möglichkeit gibt, den automatischen Ausschaltvorgang abubrechen.

6.2 Hilfe

- Tippen Sie im Thermomix® TM6 Hauptmenü auf `Hilfe`.

Sie haben Zugriff auf die folgenden Untermenüs:

- > `Sicherheitshinweise` (zeigt die allgemeinen Sicherheitshinweise an)
- > `Kontakt` (zeigt die Kontaktdaten des Vorwerk Kundenservices an)
- > `Gebrauchsanleitung` (ruft die digitale Gebrauchsanleitung auf)

Anderen Kundenservice anzeigen lassen

Wenn Sie möchten, dass die Kontaktdaten des Kundenservices eines anderen Landes angezeigt werden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Tippen Sie auf `Kontakt` > `Globale Kontaktliste`.
- ⇒ *Es wird Ihnen eine Länderliste angezeigt.*
2. Wählen Sie das Land aus, für welches Sie sich die Kontaktdaten anzeigen lassen möchten.

7 Einstellungen

Das Menü **Einstellungen** finden Sie unter **Hauptmenü > Einstellungen**.

Alle Details zu den Einstellmöglichkeiten finden Sie in der **Gebrauchsanleitung auf dem Gerät** unter

Hauptmenü > Hilfe > Gebrauchsanleitung > Einstellungen.

8 Reinigung und Wartung

HINWEIS



Korrosion im Inneren des Grundgeräts!

Falls der Mixtopf und insbesondere die Kontaktstifte an der Unterseite nach der Reinigung noch feucht sind, wenn Sie den Mixtopf einsetzen, kann sich im Inneren des Grundgeräts Rost bilden.

- Lassen Sie den Mixtopf gründlich trocknen, bevor Sie ihn in das Grundgerät einsetzen.

8.1 Reinigung

Anmerkungen Alle Einzelteile (außer dem Grundgerät) können in der Geschirrspülmaschine gereinigt werden. Legen Sie Kunststoffteile nur lose in den oberen Spülwagen, um Verformungen durch erhöhte Hitzeeinwirkung und Druck von darüber gelagerten Gegenständen zu vermeiden.

An einigen Kunststoffteilen kann es zu Verfärbungen kommen; diese beeinträchtigen weder Ihre Gesundheit noch die Funktionstüchtigkeit der betroffenen Teile.

- Reinigen Sie nach jedem Gebrauch alle verwendeten Teile Ihres Thermomix® TM6 gründlich.

Weitere Informationen zu den Reinigungsmöglichkeiten und Reinigungsprogrammen finden Sie in der Gebrauchsanleitung auf dem Thermomix® TM6 unter Hauptmenü > Hilfe > Gebrauchsanleitung.

8.2 Reinigung des Grundgeräts

WARNUNG



Gefahr eines Stromschlags durch eindringendes Wasser!

Wenn Wasser an die stromführenden Bauteile gelangt, können Sie einen Stromschlag bekommen!

- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Grundgerät nicht verwenden.
- Tauchen Sie das Grundgerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Halten Sie das Grundgerät nicht unter fließendes Wasser.
- Schütten Sie kein Wasser über das Grundgerät.
- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Grundgerät reinigen.
- Reinigen Sie das Grundgerät ausschließlich mit einem trockenen oder feuchten Tuch.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder Schmutz in das Gehäuse des Grundgeräts eindringt.
- Verwenden Sie das Gerät keinesfalls im Freien.
- Sollte dennoch Wasser in das Grundgerät gelangt sein, kontaktieren Sie Ihren Vorwerk Reparaturservice.

1. Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Grundgerät reinigen.
2. Wischen Sie das Grundgerät mit einem feuchten Tuch und sanftem Reiniger ab.
3. Achten Sie darauf, nicht zu viel Wasser zu verwenden, damit keine Feuchtigkeit in das Innere des Grundgeräts eindringen kann.

8.3 Regelmäßige Wartung

Eine regelmäßige Wartung erhöht die Lebensdauer Ihres Thermomix® TM6.

1. Inspizieren Sie Ihren Thermomix® TM6 und sein Zubehör (einschließlich Mixtopf, Anschlusskabel und Dichtungsring des Mixtopfdeckels) auf mögliche Schäden.
2. Verwenden Sie Ihren Thermomix® TM6 nicht mit beschädigtem Zubehör.
3. Kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Belüftungsöffnungen auf der Rückseite und am Boden des Thermomix® TM6 frei sind, um Schäden am Thermomix® TM6 zu verhindern.
4. Wenn Sie Ihren Thermomix® TM6 nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker.
5. Zur besseren Belüftung des Thermomix® TM6 lassen Sie die Öffnung des Mixtopfdeckels offen, wenn der Thermomix® TM6 nicht in Gebrauch ist.

8.3.1 Mixmesser tauschen

Durch den häufigen Gebrauch des Thermomix® TM6 für das Zerkleinern von harten Lebensmitteln nutzt sich das Mixmesser ab. Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick, wann ein Austausch des Mixmessers empfohlen wird.

Beanspruchung des Mixmessers	Beispiel für die Nutzung	Austausch des Mixmessers nach
Stark	Ich crushe täglich Eis, mahle Getreide o. Ä.	½ Jahr
Mittel	Ich crushe einmal wöchentlich Eis, mahle Getreide o. Ä.	2 Jahren
Niedrig	Ich crushe so gut wie nie Eis und mahle kein Getreide.	4 Jahren

Ein neues Mixmesser können Sie über Ihre*n Thermomix® Repräsentant*in oder Ihren Vorwerk [Kunden- und Reparaturservice](#) [▶ 25] bestellen.

Außerdem erhalten Sie ein neues Mixmesser direkt im Thermomix® Online-Shop oder in den Vorwerk Stores.

9 Störungsbeseitigung

WARNUNG



Gefahr eines Stromschlags durch Beschädigungen am Grundgerät oder an der Anschlussleitung!

Wenn das Grundgerät oder dessen Anschlussleitung beschädigt sind, können Sie einen Stromschlag bekommen.

- Kontrollieren Sie Grundgerät, Anschlusskabel mit Stecker und das Zubehör regelmäßig auf etwaige Beschädigungen.
- Stellen Sie sicher, dass die Anschlussleitung keine heißen Oberflächen und externen Wärmequellen berührt.
- Verwenden Sie das Grundgerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung.
- Verwenden Sie das Grundgerät nicht, wenn es heruntergefallen ist oder in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
- Im Falle von Beschädigungen an Grundgerät oder Anschlussleitung senden Sie Ihr Grundgerät an den Vorwerk Reparaturservice zur Untersuchung, Reparatur oder elektrischen oder mechanischen Justierung.
- Wenn die Netzanschlussleitung des Grundgeräts beschädigt worden ist, muss sie durch den Hersteller, seinen Reparaturservice oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Versuchen Sie keinesfalls, Ihr Grundgerät selbstständig zu reparieren.
- Greifen Sie niemals durch die Öffnungen, in die die Kontaktstifte des Mixtopfs eintauchen, und stecken Sie keine Gegenstände durch diese Öffnungen.

Störung:	Mögliche Ursache und Behebung:
Es ist Flüssigkeit in den Bereich unterhalb des Mixtopfs gelangt.	<ul style="list-style-type: none">– Ziehen Sie sofort den Netzstecker.– Beseitigen Sie überschüssige Flüssigkeit aus dem Bereich unterhalb des Mixtopfs mit einem Handtuch.– Bewegen oder kippen Sie das Grundgerät nicht, damit im Inneren des Grundgeräts keine Flüssigkeit auf empfindliche Bauteile gelangen kann.– Versuchen Sie nicht, das Gerät auseinanderzubauen. Es enthält keine Teile, die von Ihnen zu warten sind.– Wenn Sie nicht ausschließen können, dass Flüssigkeit in das Innere des Grundgeräts eingedrungen ist, schalten Sie den Thermomix® TM6 nicht ein. Kontaktieren Sie stattdessen den Kunden- und Reparaturservice [► 25].
Der Thermomix® TM6 lässt sich nicht einschalten.	<p>Möglicherweise ist das Grundgerät nicht korrekt angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none">– Prüfen Sie, ob das Anschlusskabel ordnungsgemäß in der Steckdose steckt.
Der Mixtopf lässt sich nicht in das Thermomix® TM6 Grundgerät einsetzen.	<p>Möglicherweise ist der Mixtopf nicht richtig zusammengebaut.</p> <ul style="list-style-type: none">– Prüfen Sie, ob der Mixtopffuß korrekt verriegelt ist.
Der Thermomix® TM6 heizt nicht.	<p>Möglicherweise wurde die Heizzeit nicht korrekt eingestellt.</p>

- Prüfen Sie, ob Sie eine Zeit über den Wählkreis der Zeitanzeige eingestellt haben.

Möglicherweise wurde keine Temperatur gewählt:

- Kontrollieren Sie, ob Sie die Temperatur eingestellt haben.

Der Thermomix® TM6 bleibt während des Betriebs stehen.

Es ist zu einer Motorabschaltung gekommen.

- Nehmen Sie den Mixtopf aus dem Grundgerät.
- Reduzieren Sie die Füllmenge und/oder fügen Sie etwas Flüssigkeit hinzu.
- Warten Sie ca. 5 Minuten (Abkühlzeit).
- Setzen Sie den Mixtopf wieder ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen auf der Rückseite des Grundgeräts frei sind.
- Schalten Sie das Grundgerät über den Wähler wieder ein.

Wird nach der Abkühlzeit immer noch die Systemmeldung angezeigt, kontaktieren Sie den [Kunden- und Reparaturservice](#) [▶ 25].

Der Thermomix® TM6 wiegt nicht richtig.

Möglicherweise wurde der Thermomix® TM6 unsachgemäß aufgestellt.

- Stellen Sie sicher, dass keine Gegenstände an das Grundgerät angelehnt sind.
- Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel nicht gespannt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Thermomix® TM6 auf einer ebenen, sauberen und rutschfesten Fläche steht.
- Berühren Sie den Thermomix® TM6 während des gesamten Wiegevorgangs nicht.

Der Thermomix® TM6 bricht bei Basiskochfunktionen ab.

Möglicherweise wurden falsche Zutaten in den Mixtopf gegeben.

- Entnehmen Sie den Mixtopf aus dem Grundgerät und leeren Sie den Mixtopf.
- Setzen Sie den leeren Mixtopf wieder in das Grundgerät ein.
- Starten Sie den Kochvorgang neu.

Der Thermomix® TM6 lässt sich nicht mit dem WLAN verbinden.

Möglicherweise ist kein Netzwerk verfügbar.

- Überprüfen Sie Ihr WLAN.

Möglicherweise ist die WLAN-Funktion deaktiviert.

- Richten Sie ein Netzwerk ein, siehe
Hauptmenü > Hilfe > Gebrauchsanleitung >
Einstellungen > WLAN einrichten.

Sollte sich kein Netzwerk einrichten lassen, kontaktieren Sie den [Kunden- und Reparaturservice](#) [▶ 25].

10 Kunden- und Reparaturservice

Vorwerk Deutschland

Thermomix® Kundenservice (allgemeine Serviceanfragen):

Montag bis Freitag, 08:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 0202 564-3000

E-Mail: kundenservice@vorwerk.de

Für Fragen zu Cookidoo®:

E-Mail: cookidoo@vorwerk.de

Telefon: 0202 564-3742

Thermomix® Reparaturservice (Störungen/Defekte am Gerät):

Montag bis Freitag, 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefon: 0202 564-3586

E-Mail: reparaturservice@vorwerk.de

Viele Fragen & Antworten finden Sie zusätzlich in unserem Kunden-Helpcenter unter:
www.vorwerk-service.de.

Vorwerk Österreich

Thermomix® Kundenservice:

Telefon: 0505 800

Montag bis Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

thermomix@vorwerk.at

Für Fragen zu Cookidoo®:

Telefon: 0505 800 5810

rezeptportal@vorwerk.at

Thermomix® Reparaturservice (Störungen/Defekte am Gerät):

Montag bis Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr, anschließend erfolgt die Weiterleitung von Kundenanfragen bis 18:00 Uhr an die Vorwerk Service-Center.

Telefon: 0505 800

E-Mail: technischersupport@vorwerk.at

Viele Fragen & Antworten finden Sie zusätzlich in unserem Kunden-Helpcenter unter:
support.vorwerk.com.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre*n Thermomix® Repräsentant*in, das Vertriebsunternehmen in Ihrem Land oder nutzen Sie unsere Websites www.thermomix.de und www.thermomix.at.

Die Gebrauchsanleitung ist in weiteren Sprachen verfügbar unter <https://thermomix.vorwerk.com>.

11 Gewährleistung/Sachmängelhaftung

Reparaturen am Gerät dürfen nur vom verantwortlichen Vorwerk Reparaturservice durchgeführt werden.

Verwenden Sie ausschließlich Originalteile aus dem Lieferumfang des Geräts oder original Ersatzteile von Vorwerk Thermomix®.

Verwenden Sie das Gerät niemals in Kombination mit Teilen oder Geräten, die nicht von Vorwerk Thermomix® für das Gerät zur Verfügung gestellt wurden. Andernfalls verfällt der Anspruch auf Gewährleistung bzw. Sachmängelhaftung.



12 Entsorgung

Das Zeichen bedeutet: Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind als Verbraucher dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte getrennt zu sammeln und an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle, z.B. bei einer kommunalen Sammelstelle, abzugeben. Nicht fest verbaute Altbatterien bzw. Altakkumulatoren sind vorher zu entnehmen und getrennt zu entsorgen.

Nur für Deutschland

Sie haben die Möglichkeit, Ihr altes Gerät fach- und umweltgerecht durch Vorwerk entsorgen zu lassen, wenn

- Sie entweder Ihr neues Gerät bei Vorwerk gekauft haben und Sie Ihr altes Gerät gleicher Art und Güte entsorgen möchten; oder
- Ihr Altgerät in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm ist, unabhängig vom Kauf eines neuen Geräts.

In keinem der beiden Fälle muss das Altgerät, das Sie zur Entsorgung zurückgeben möchten, bei Vorwerk gekauft worden sein. Für die Rücksendung stellen wir Ihnen kostenfrei unter www.thermomix-altgeraeteentsorgung.de ein Rücksendetikett zur Verfügung. Ihr altes Gerät schicken Sie dann bitte an folgende Adresse: Alba Electronics Recycling GmbH, Waldstraße 130, 67363 Lustadt.

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, sodass ein Zerschlagen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikaltgerät selbst verantwortlich sind. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

Nur für Österreich

Sie haben die Möglichkeit, Ihr altes Gerät fach- und umweltgerecht durch Vorwerk entsorgen zu lassen, wenn Sie Ihr neues Gerät bei Vorwerk gekauft haben und Sie Ihr altes Gerät gleicher Art und Güte entsorgen möchten. Das Altgerät, das Sie zur Entsorgung zurückgeben möchten, muss nicht bei Vorwerk gekauft worden sein.


Für die Rücksendung kontaktieren Sie unseren Kundenservice und fordern Sie kostenfrei ein Rücksendetikett und einen Karton an (Telefon: 05 05 800, E-Mail: service@vorwerk.at). Ihr altes Gerät schicken Sie dann bitte an folgende Adresse: Vorwerk Austria GmbH & Co KG, Schäfferhofstraße 15, 6971 Hard.

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, sodass ein Zerschlagen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikgerät selbst verantwortlich sind. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

13 Technische Daten

Sicherheitszeichen/Prüfzeichen/
Konformität



Motor	Wartungsfreier Vorwerk Reluktanzmotor, 500 W Nennleistung. Stufenlose Drehzahleinstellung von 100–10700 Umdrehungen/Minute (Sanfrührstufe: 40 Umdrehungen/Minute). Spezielle Drehzahlstufe (Intervallbetrieb) für Modus „Teig kneten“. Durch elektronischen Motorschutz gegen Überlastung geschützt.			
Heizung	Leistungsaufnahme 1000 W. Gegen Überhitzung geschützt.			
Integrierte Waage	Messbereich 1 bis 3000 g Messbereich -1 bis -3000 g			
Gehäuse	Hochwertiger Kunststoff.			
Mixtopf	Edelstahl rostfrei, mit integrierter Heizung und Temperaturfühler. Maximale Füllmenge 2,2 Liter.			
Anschlusswert	Nur für Wechselspannung von 220–240 V 50/60 Hz (automatische Umstellung) (TM6-1). Max. Leistungsaufnahme 1500 W. Länge der Anschlussleitung 1 m, ausziehbar.			
Standby-Verbrauch	0 W			
Angaben Konnektivität WLAN	2,4 GHz	2,412 GHz – 2,472 GHz	100mW (< 20 dBm)	IEEE Std 802.11b/g/n™
	5 GHz	5,150 GHz – 5,350 GHz 5,470 GHz – 5,725 GHz	100mW (< 20 dBm)	IEEE Std 802.11n/a/ac™
	Das Gerät ist ausschließlich für den Betrieb im Innenbereich bestimmt, wenn es im Frequenzbereich 5,150 GHz – 5,350 GHz betrieben wird in AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, EL, ES, FI, HR, HU, IE, IT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, UK, CH, IS, LI, NO und TR.			
Angaben Konnektivität Bluetooth®	2,4 GHz	2,402 GHz – 2,480 GHz	< 0 dBm	Bluetooth® 4.2 Low Energy
	Die Bluetooth®-Wortmarke wie auch die Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch die Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG erfolgt unter Lizenz.			
Konformität	Hiermit erklärt Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp Thermomix® TM6 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: https://corporate.vorwerk.de/eg-konformitaetserklaerung/			
Abmessungen Grundgerät	34,10 cm x 32,60 cm x 32,60 cm (Höhe x Breite x Tiefe)			
Abmessungen Varoma®	13,10 cm x 38,30 cm x 27,50 cm (Höhe x Breite x Tiefe)			
Gewicht Grundgerät	7,95 kg			
Gewicht Varoma®	0,80 kg			

13.1 Hersteller

Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG
Mühlenweg 17-37
42270 Wuppertal
Deutschland

thermomix

TM6

